# ❹ Unter seinem Blick

## Lobpreis (ca. 20 Minuten)

*So bist nur du* aus Feiert Jesus 4, Nr. 119
*Für immer* aus Feiert Jesus 5, Nr.197
*Still* aus Feiert Jesus 4, Nr. 140

Oder: https://www.youtube.com/watch?v=kf8y-bAjnfts&list=PL2e8bptuUmaz7qW4Ig-_TYndtx-PgK1faT

## Herz zu Herz (ca. 10 Minuten)

Eine von euch erzählt von einer Baustelle in ihrem Leben oder jede von euch berichtet kurz, wie es ihr seit dem letzten Treffen ergangen ist.

## Segnende Hände (ca. 10 Minuten)

Nehmt euch Zeit, um für die Person, die gerade aus ihrem Leben erzählt hat, zu beten und sie zu segnen. Am besten setzt sie sich in die Mitte und ihr stellt euch um sie herum und legt ihr die Hände auf. Sprecht Gottes Wahrheiten und die Liebe des himmlischen Vaters über ihr aus. Hört in euch hinein, ob der Heilige Geist euch einen ermutigenden Eindruck oder eine konkrete Bibelstelle für sie gibt. Sollten schon alle Lebensgeschichten erzählt worden sein, könnt ihr einfach wieder von vorne anfangen und einander segnen.



## In die Tiefe wachsen (ca. 20 Minuten)

Wir alle stehen mehr oder weniger unter Lügen und falschen Blicken. Welche sind euch beim Lesen des 4. Kapitels bewusst geworden? Erzählt davon.

Die Realität des Reiches Gottes steht in komplettem Gegensatz zu dem, was wir jeden Tag hören und sehen. Das, was wir von uns selbst wahrnehmen, entspricht sehr häufig überhaupt nicht der Wahrheit und arbeitet gegen unsere eigentliche Identität als Tochter Gottes. Das zu erkennen, ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg zu Freiheit und Heilung.

All die Lügen, die wir in unserem Herzen tolerieren, sind wie Unkraut. Sie wuchern und wachsen schneller, als wir denken können, und ehe wir uns versehen, sind unsere Gedanken überwuchert von Anklagen, Bitterkeit, Frustration und Depression.

Aber wir müssen nicht dort stehen bleiben. Wir sind nicht Opfer unserer Umstände. Wir können dem Heiligen Geist erlauben, dieses Unkraut an der Wurzel herauszuziehen. Alles, was er von uns braucht, ist unsere Erlaubnis und unsere Hingabe. Wir dagegen können unseren Geist und unsere Gedanken mit Gottes Wort „düngen“, bis unser Herzensboden wieder reich und fruchtbar ist und Gottes Wahrheiten darin aufgehen und tief wurzeln können.

Je schneller wir auf eine Lüge reagieren und sie aus unserem Leben entfernen, desto besser. Wer schon einmal versucht hat, einen verwilderten Garten auf Vordermann zu bringen, der weiß, wie unglaublich mühsam es ist, tief verwurzeltes und weit verzweigtes Unkraut auszurupfen.

## Zeit mit dem Wort (ca. 25 Minuten)

„Der Herr spricht: ‚Ich will euch zurückgeben, was die Heuschrecken, die Grashüpfer, die Raupen und Käfer gefressen haben‘“ (Joel 2,25).

Denkt über diese Bibelstelle nach und beantwortet in der Gruppe folgende Fragen:

- Wenn die Heuschrecken, Grashüpfer, Raupen und Käfer Lügen repräsentieren – was wurde dir in deinem Leben schon alles „weggefressen“, gestohlen?
- In der Lutherübersetzung steht, dass Gott uns die Jahre zurückgeben wird, deren Ertrag das Ungeziefer gefressen hat. Was denkst du, bedeutet das konkret?
- Was will Gott dir zurückerstatten, was die Lügen in deinem Leben vernichtet und gestohlen haben?

## Eintauchen (ca. 10 Minuten)

Setzt euch bequem hin, schließt die Augen, öffnet die Hände und lasst es zu, dass der Heilige Geist euren Herzen dient. Meditiert über dem Gedanken, dass der Herr die verlorenen Dinge, die gestohlenen Hoffnungen und die zerbrochenen Träume ersetzen und wiederherstellen möchte.

Spielt dabei folgendes Lied ab: https://www.youtube.com/watch?v=w75b0TuNkRk



## Segnende Hände (ca. 2 Minuten)

Eine aus eurer Gruppe spricht ein Segenswort für alle.



## Dranbleiben

Lies bis zum nächsten Treffen Kapitel 5 und lerne diesen Bibelvers auswendig:

„Aber ihr seid anders, denn ihr seid ein auserwähltes Volk. Ihr seid eine königliche Priesterschaft, Gottes heiliges Volk, sein persönliches Eigentum. So seid ihr ein lebendiges Beispiel für die Güte Gottes, denn er hat euch aus der Finsternis in sein wunderbares Licht gerufen“ (1. Petrus 2,9).

Lies diesen Vers in unterschiedlichen Übersetzungen (z.B. auf www.bibelserver.de)

Beantworte für dich persönlich folgende Fragen:

- Was ist deine Identität, laut dieser Bibelstelle?

- Zu was befähigt und beruft dich diese Identität?

- Du kannst Licht in diese Welt bringen, weil du zuerst von Gott aus der Finsternis in sein wunderbares Licht gerufen wurdest. In welchen Bereichen deines Lebens musst du noch aus Finsternis heraustreten? Wo glaubst du noch Lügen über dich?

Stell dich jeden Tag vor einen Spiegel und sprich diese Bibelstelle aus 1. Petrus 2,9 über dir aus. Münze sie auf dich persönlich um und verändere die Worte in etwa so:

„Ich bin anders, denn ich gehöre zu einem auserwählten Volk. Ich bin Teil einer königlichen Priesterschaft, Teil von Gottes heiligem Volk, sein persönliches, innig geliebtes Eigentum. Ich kann ein lebendiges Beispiel für die Güte Gottes sein, denn ich habe am eigenen Leib erfahren und erfahre es immer noch, wie Jesus mich aus der Dunkelheit in sein wunderbares Licht führt."